

**Leistungen und Bewertung  
für  
Objektplanung Verkehrsanlagen**

**INHALT**

Seite

<b>A. Beschreibung der Planungsaufgabe.....</b>	<b>2</b>
1. Allgemeines .....	2
2. Beschreibung der Verkehrsanlage .....	2
3. Randbedingungen und Zwangspunkte.....	3
<b>B. Beschreibung der Grundleistungen .....</b>	<b>4</b>
Leistungsphase 1: Grundlagenermittlung .....	4
Leistungsphase 2: Vorplanung .....	5
Leistungsphase 3: Entwurfsplanung .....	7
Leistungsphase 4: Genehmigungsplanung .....	10
Leistungsphase 5: Ausführungsplanung .....	12
Leistungsphase 6: Vorbereitung der Vergabe .....	13
Leistungsphase 7: Mitwirkung bei der Vergabe.....	15
Leistungsphase 8: Bauoberleitung .....	15
Leistungsphase 9: Objektbetreuung .....	17
<b>C. Beschreibung der Besonderen Leistungen .....</b>	<b>19</b>
Zu Leistungsphase 1: Grundlagenermittlung.....	19
Zu Leistungsphase 2: Vorplanung .....	19
Zu Leistungsphase 3: Entwurfsplanung .....	19
Zu Leistungsphase 4: Genehmigungsplanung .....	20
Zu Leistungsphase 5: Ausführungsplanung .....	20
Zu Leistungsphase 6: Vorbereitung der Vergabe .....	21
Zu Leistungsphase 7: Mitwirkung bei der Vergabe .....	21
Zu Leistungsphase 8: Bauoberleitung .....	21
Zu Leistungsphase 9: Objektbetreuung .....	23

## A. Beschreibung der Planungsaufgabe

### 1. Allgemeines

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena ist mit rund 20.000 Studenten die größte Universität Thüringens und eine der ältesten Deutschlands. Mit dem neuen Campus auf dem Inselplatz sollen moderne Studienbedingungen geschaffen werden und gleichzeitig ein Ort mit hoher Aufenthaltsqualität. Über den Bebauungsplan B-J 03 Inselplatz, wird das entsprechende Baurecht hergestellt.

Auf dem Inselplatz werden für die Friedrich-Schiller-Universität vier Neubauten entstehen: eine Bibliothek mit Cafeteria, das Fakultätsgebäude Mathematik und Informatik, das Institutsgebäude für Psychologie sowie das Universitätsrechenzentrum. Von städtischer Seite wird auf dem östlichen Inselplatz ein Parkhaus für ca. 600 PKW-Parkplätze entstehen.

Die öffentlichen Straßen und Plätze auf dem Inselplatz werden von der Stadt Jena geplant, erstellt und bewirtschaftet. Die potenziell entstehenden Freianlagen innerhalb der Baufelder inklusive möglicher Querungen werden durch die Universität errichtet und betrieben. Die nichtöffentlichen/halböffentlichen Freianlagen und die öffentlichen Verkehrsanlagen sind so zu planen, dass sie in einem harmonischen Einklang miteinander stehen.

Die medientechnische Erschließung soll möglichst von den das Planungsgebiet umgebenden öffentlichen Flächen erfolgen. Unterirdische Medienverbindungen der Gebäude untereinander können nicht ausgeschlossen werden. Im Bereich der öffentlichen Verkehrsanlagen sind Entwässerungseinrichtungen der Oberflächenentwässerung, Versorgungseinrichtungen für die Außenbeleuchtung, Leerrohre sowie ggf. Ver- und Entsorgungseinrichtungen für die Brunnenanlage Bänke, Papierkörbe, ausreichend Fahrradbügel vorgesehen. Die medientechnische Erschließung sowie alle fachspezifischen Planungen sind in den Planungsphasen entsprechend zu berücksichtigen. Weiterhin ist für die Altglasentsorgung eine Unterflurglascontaineranlage für drei Glasfraktionen zu planen.

Die Abstimmung mit der Planung Freianlagen, der technischen Ausrüstung, Ingenieurbauwerke sowie benachbarter Bauvorhaben ist unbedingt erforderlich.

Der Auftraggeber beabsichtigt die Leistungen stufenweise zu vergeben.

Leistungsstufe 1 umfasst die Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung und Genehmigungsplanung

Leistungsstufe 2 umfasst die Ausführungsplanung

Leistungsstufe 3 umfasst die Leistungen für die Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe

Leistungsstufe 4 umfasst die Objektüberwachung (Bauüberwachung)

Leistungsstufe 5 umfasst die Objektbetreuung

### 2. Beschreibung der Verkehrsanlage

Die Planung der Verkehrsanlagen und Freianlagen wird getrennt beauftragt. Die Leistungsgrenze für die Freianlagen befindet sich an der Unterkante der Bettung für die Oberfläche (bspw. Platten/Pflaster). Unterhalb dieser Grenze erstreckt sich der Bereich der Verkehrsanlage. Die Ausstattungselemente einschließlich der Gründung sind Gegenstand der Freianlagen.

Die Verkehrsorganisation auf dem Inselplatz wird entsprechend der Aussagen aus dem Bebauungsplan als Mischverkehrsfläche und verkehrsberuhigter Bereich vorgesehen. Es soll kein fremder motorisierter Individualverkehr auf dem Campus stattfinden (nur Andienung und Versorgungs/Entsorgungsfahrzeuge).

Die Anbindung an das städtische Straßennetz erfolgt im Süden und Südwesten an den Steinweg, im Osten an den Anger und im Norden an den Lutherplatz.

Die Beauftragung der Gebäudeplanung erfolgte an das Büro Code Unique Architekten aus Dresden und die Freianlagenplanung an das Büro QuerfeldEins Landschaft/Städtebau/Architektur ebenfalls aus Dresden.

Die Planung ist mit den anderen Fachplanungen abzustimmen.

weiterhin sind folgende Anforderungen zu beachten:

- Textliche Festsetzungen und Begründung zum 2. Entwurf des Bebauungsplanes Nr. B-J-03 Inselplatz
  - die Planung der öffentlichen Verkehrsanlagen ist hinsichtlich der Funktionalität anzupassen
  - bei der Planung sind Anforderungen aus Liefer-, Rettungs-, Gebäudereinigungs-, Entsorgungsvverkehr sowie spezifischen universitären Nutzung zu beachten
  - für die Gebäudereinigung sind sowohl geeignete Anfahrbedingungen als auch Aufstellflächen für Hubsteiger vorzusehen
  - das Gestaltungshandbuch der Stadt Jena „formatio jenensis“ ist zu beachten
-

- die Fahrradabstellanlagen sind zu berücksichtigen
- die Baumstandorte sind hinsichtlich der möglichen Umsetzung zu prüfen (Lichtraumprofile für Fahrgassen, unterirdischer Bauraum sind zu beachten)
- die Planung der Verkehrsanlagen einschließlich der Zu- und Abfahrten hat unter Berücksichtigung allen anderen Planungen auf dem Inselplatz sowie benachbarter Planungen (Osttangente) zu erfolgen.
- die Barrierefreiheit der Gesamtkonzeption ist zu berücksichtigen.
- die Planung ist unter dem Aspekt der Wirtschaftlichkeit durchzuführen.
- alle Anforderungen aus den fachspezifischen Planungen sind in die Objektplanung der Verkehrsanlagen zu integrieren
- es sind harmonische Übergänge zwischen den Freiflächen der Universität und städtischen Flächen zu schaffen
- Eingänge von Gebäuden sowie Freianlagen der Universität und Schnittstellen zu den öffentlichen Flächen sind aufeinander abzustimmen
- die Baumschutzsatzung der Stadt Jena ist zu beachten
- Berücksichtigung und Abstimmung der Entsorgung für die gesamte Bebauung des Inselplatzes einschließlich öffentlicher Freiflächen und Unterfluranlage für Glasentsorgung
- Die Verkehrsflächen, Löbdergraben, Lutherplatz und Am Anger sind Gegenstand benachbarter Planungsaufträge. Die Planungen sind aufeinander abzustimmen.

### **3. Randbedingungen und Zwangspunkte**

Weitere Planungen im Bereich des Inselplatzes: Gebäude und Freianlagen der Universität, B-Plan Inselplatz, Planung der Osttangente, Private Bauvorhaben

## B. Beschreibung der Grundleistungen

[wird bei angekreuzten Grundleistungen keine Bewertung eingetragen, gilt die jeweilige Bewertung der Grundleistung]

Grund- leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
--------------------	--	------------------	-----------------------------

### Stufe 1 - Leistungsphase 1: Grundlagenermittlung

<input type="checkbox"/>	a	Klären der Aufgabenstellung aufgrund der Vorgaben oder der Bedarfsplanung des Auftraggebers.  <i>unter Berücksichtigung der „Beschreibung der Planungsaufgaben und Planungsziele“ .....</i>	0,2	-
<input checked="" type="checkbox"/>	b	Ermitteln der Planungsrandbedingungen sowie Beraten zum gesamten Leistungsbedarf.  <i>Zusammenstellen der die Aufgabe beeinflussenden Planungsabsichten. Hierzu gehören insbesondere auch örtliche Planungen wie z.B.: - Bauleitplanung - Verkehrsentwicklungsplanung - Regional- und Landschaftsplanung - Lärmaktionspläne - Luftreinhaltepläne - wasserwirtschaftliche Fachplanungen - Planungen Dritter - Aufzeigen des Leistungsumfanges und der erforderlichen Vorarbeiten .....</i>	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	c	Formulieren von Entscheidungshilfen für die Auswahl anderer an der Planung fachlich Beteiligter.  <i>Ermitteln des Umfanges der erforderlichen Fachbeiträge (z.B. Vermessungsleistungen, Immissionsschutz, städtebaulicher Beitrag, denkmalpflegerischer Beitrag, verkehrsplanerische Leistungen, Baugrunduntersuchung etc.) .....</i>	0,3	0,3
<input checked="" type="checkbox"/>	d	Ortsbesichtigung  <i>Durchführen von Ortsbesichtigungen zum Abschätzen der erforderlichen Leistung. Über die Auswertung der beschafften Unterlagen hinaus sind alle dort nicht erfassten, für die Bearbeitung des Projektes bedeutsamen Gegebenheiten in der Örtlichkeit zu erkunden. .....</i>	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	e	Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse  <i>Beschreiben des Istzustandes Beschreiben des Planungszieles in Abstimmung auf die weitere Bearbeitung Aufzeigen aller Sachverhalte, die die Maßnahme / das Objekt beeinflussen Erarbeiten eines Arbeits- und Terminplanes unter Berücksichti-</i>	0,5	0,5

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
---------------	--	---------------	-----------------------

*gung der Fachbeiträge*

.....

<b>Summe Leistungsphase 1</b>	<b>2</b>	<b>1,8</b>
-------------------------------	----------	------------

### Stufe 1 - Leistungsphase 2: Vorplanung

<input checked="" type="checkbox"/>	a	Beschaffen und Auswerten amtlicher Karten.	0,5	0,5
-------------------------------------	---	--	-----	-----

*Beschaffen und Auswerten der zur Lösung der Aufgabenstellung notwendigen Unterlagen nach Abstimmung mit dem Auftraggeber, sowie Durchführen ergänzender örtlicher Erkundungen (Abgleich mit der Örtlichkeit).*

- *Katasterdaten beschaffen, soweit nicht aus der vorlaufenden planungsbegleitenden Vermessung vorliegend*
- *Bauleitpläne*
- *Auswerten der Bestandspläne über*
  - *Verkehrsanlagen einschl. Ingenieurbauwerke*
  - *wassertechnische Anlagen*
  - *verkehrstechnische Anlagen*
  - *Ver- und Entsorgungsleitungen*
  - *Baumbestand*
  - *denkmalgeschützte Anlagen*
  - *städtebauliche Situation (in Ortslagen)*
  - *.....*
- *Auswerten der Planungen Dritter, welche die Aufgabenstellung beeinflussen, über*
  - *Verkehrsanlagen einschl. Ingenieurbauwerke*
  - *wassertechnische Anlagen*
  - *verkehrstechnische Anlagen*
  - *Ver- und Entsorgungsleitungen*
  - *Bauleitplanungen*
  - *städtebauliche Vorhaben (in Ortslagen)*
  - *.....*
- *Auswerten von vorliegenden Verkehrsdaten in Analyse und Prognose*
  - *Verkehrsmengen (Verkehrszusammensetzung, zeitliche Verteilung)*
  - *bekannte Störungen im Verkehrsablauf*
  - *Unfälle*
  - *Geschwindigkeiten*
  - *ÖPNV*
  - *Fußgänger- und Radfahreraufkommen, ruhender Verkehr*
  - *.....*

<input checked="" type="checkbox"/>	b	Analysieren der Grundlagen.	0,5	0,5
-------------------------------------	---	-----------------------------	-----	-----

*Durchführen von zur Lösung der Aufgabenstellung erforderlichen Erkundungen, z.B. Nutzung angrenzender Flächen (in Ortslagen: vorhandene Anliegernutzungen sowie Nutzung und Gestaltung des Straßenraumes), Ver- und Entsorgungsleitungen.*

*Erfassen der örtlichen Gegebenheiten durch eine Bilddokumen-*

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	<p>tation.  <i>Dokumentieren von Mängeln im funktionalen und gestalterischen Bereich; Mängelanalyse.</i>            .....</p>		
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>c Abstimmen der Zielvorstellungen auf die öffentlich rechtlichen Randbedingungen sowie Planungen Dritter  <i>Konkretisieren der Planungsziele unter Berücksichtigung der Randbedingungen und der Fachbeiträge (z.B. UVS bzw. in Ortslagen: städtebaulicher Fachbeitrag).</i>            .....</p>	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>d Untersuchungen von Lösungsmöglichkeiten mit ihren Einflüssen auf bauliche und konstruktive Gestaltung, Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit unter Beachtung der Umweltverträglichkeit.  <i>In Ortslagen sind weiterhin die städtebaulichen Randbedingungen zu beachten.</i>            .....</p>	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>e Erarbeiten eines Planungskonzepts einschließlich Untersuchung von bis zu 3 Varianten nach gleichen Anforderungen mit zeichnerischer Darstellung und Bewertung unter Einarbeitung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter.  <i>Untersuchen der Lösungen in Lage und Höhe.            Ausarbeiten maßgebender Straßenquerschnitte.            Voruntersuchen der Knotenpunkte, Einmündungen im Maßstab 1 : 100, 1:250 auf Durchführbarkeit, sowie Skizzieren verschiedener Lösungsmöglichkeiten und Erläutern der wesentlichen Vor- und Nachteile.            Überschlägige Mengen- und Kostenermittlung der Varianten anhand von Erfahrungswerten.</i>            .....</p> <p>Überschlägige verkehrstechnische Bemessung der Verkehrsanlage.  <i>Leistungsnachweis des gewählten Querschnitts</i></p> <p>Ermitteln der Schallimmissionen von der Verkehrsanlage an kritischen Stellen nach Tabellenwerten.            Untersuchen der möglichen Schallschutzmaßnahmen, ausgenommen detaillierte schalltechnische Untersuchungen.  <i>Ermitteln der Schallimmissionen an kritischen Stellen anhand der Nomogramme im Anhang der RLS oder eines stark vereinfachten Straßen- und Geländemodells.            Untersuchen der möglichen Schallschutzmaßnahmen, ausgenommen detaillierte schalltechnische Untersuchungen.</i>            .....</p>	8,0	8,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>f Klären und Erläutern der wesentlichen fachspezifischen Zusammenhänge, Vorgänge und Bedingungen  <i>Aufzeigen der wesentlichen fachspezifischen Sachverhalte, die die Aufgabenstellung beeinflussen mit Angabe der Konsequenzen für die Aufgabenstellung.            Festlegung der Vorzugsvariante</i>            .....</p>	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>g Vorabstimmen mit Behörden und anderen an der Planung fachlich Beteiligten über die Genehmigungsfähigkeit, gegebenenfalls Mitwirken bei Verhandlungen über die Bezuschussung und Kostenbeteiligung  <i>Vorabstimmen und Erläutern der Vorzugsvariante auf der</i></p>	1,0	1,0

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	<i>Grundlage des Planungskonzeptes mit Behörden (z. B. Kommunen, Wasserbehörden, Umweltämter) und fachlich Beteiligten (z. B.: SiGeKo, Geologie, UVS, Artenschutz) für die Vorzugsvariante</i> .....		
<input checked="" type="checkbox"/>	h Mitwirken beim Erläutern des Planungskonzeptes gegenüber Dritten an bis zu 3 Terminen <i>Protokollieren der Besprechungstermine, Vor- und Nachbereitung der Termine inkl. Verschicken von Unterlagen und An- und Abfahrten</i> .....	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	i Überarbeiten des Planungskonzeptes nach Bedenken und Anregungen <i>Erstellung eines groben Rahmenterminplanes für die Planung und Umsetzung der Vorzugsvariante unter Berücksichtigung der Fachbeiträge</i> <i>Einarbeiten der vorgebrachten Anregungen und Hinweise sowie des Ergebnisses des Sicherheitsaudits in das Planungskonzept in Abstimmung mit dem Auftraggeber</i> .....	2,0	2,0
<input type="checkbox"/>	j Bereitstellen von Unterlagen als Auszüge aus der Voruntersuchung (Vorplanung) zur Verwendung für ein Raumordnungsverfahren. .....	1,0	
<input checked="" type="checkbox"/>	k Kostenschätzung, Vergleich mit den finanziellen Rahmenbedingungen <i>Ermitteln der überschlägigen Mengen</i> <i>Schätzen der Kosten für jede Variante anhand von Erfahrungswerten in Abstimmung mit dem Auftraggeber und Vergleich mit den Kosten aus der Bedarfsplanung, Kostenschätzung nach DIN 276 mindestens gegliedert in die erste Ebene der Kostengliederung unter Verwendung des Muster 6 RL Bau</i>	2,0	2,0
<input checked="" type="checkbox"/>	l Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren <i>Zusammenstellen der Vorplanungsergebnisse in schriftlicher und zeichnerischer Form (Übersichtskarte, Übersichtslageplan, Übersichtshöhenplan, vereinfachter Regelquerschnitt) mit Erläuterung der endgültigen Vorzugsvariante. Es ist darzustellen, welche Varianten betrachtet wurden, aus welchem Grund sie untersucht wurden und welche Varianten aus welchem Grund wieder fallengelassen wurden.</i>	1,0	1,0
<b>Summe Leistungsphase 2</b>		<b>20</b>	<b>19</b>
<b>Stufe 1 - Leistungsphase 3: Entwurfsplanung</b>			
<input checked="" type="checkbox"/>	a Erarbeiten des Entwurfs auf Grundlage der Vorplanung durch zeichnerische Darstellung im erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen	10,0	10

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	<p>Bereitstellen der Arbeitsergebnisse als Grundlage für die anderen an der Planung fachlich Beteiligten, sowie Integration und Koordination der Fachplanungen.</p> <p><i>Stufenweises Ausarbeiten der Verkehrsanlage in zeichnerischer und rechnerischer Form unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen und Einarbeitung der Beiträge anderer an der Planung Beteiligten:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Überarbeiten des Übersichtslageplanes</i></li> <li>- <i>Bearbeiten der Querschnitte der Verkehrsanlage (in Ortslagen: Bearbeiten der Querschnitte des gesamten Straßenraums) im Maßstab 1 : 50</i></li> <li>- <i>Ausarbeiten des Lageplanes der Verkehrsanlage (in Ortslagen: Mit Darstellung des gesamten Straßenraumes) im Maßstab 1 : 100 einschl. aller Knotenpunkte und etwaiger Folgemaßnahmen</i></li> <li>- <i>Ausarbeiten der Höhenpläne im Maßstab 1 : 250/25 für die Verkehrsanlage sowie für die kreuzenden und einmündenden Straßen.</i></li> <li>- <i>Ausarbeiten der Querprofile im Maßstab 1 : 50 unter Berücksichtigung von Zwangspunkten wie Zufahrten und Zugänge, vorhandene und geplante Ver- und Entsorgungsanlagen.</i></li> <li>- <i>Entwerfen der Straßenentwässerung; Bemessen und Eintragen in den Straßenentwurf.</i></li> <li>- <i>Darstellung des Entwurfs gemäß RLBau, Abschnitt F3</i></li> </ul>		
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>b Erläuterungsbericht unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter</p> <p><i>mit Gliederung entsprechend den „Richtlinien für die Gestaltung von einheitlichen Entwurfsunterlagen im Straßenbau – RE 2012.“</i></p>	2,0	2,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>c Fachspezifische Berechnungen, ausgenommen Berechnungen aus anderen Leistungsbildern</p> <p><i>Nachweise der Leistungsfähigkeit der Verkehrsanlage, insbesondere der Knotenpunkte nach HBS (Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen)</i></p>	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>d Ermitteln der zuwendungsfähigen Kosten, Mitwirken beim Aufstellen des Finanzierungsplans sowie Vorbereiten der Anträge auf Finanzierung</p>	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>e Mitwirken beim Erläutern des vorläufigen Entwurfs gegenüber Dritten an bis zu 3 Terminen, Überarbeiten des vorläufigen Entwurfs auf Grund von Bedenken und Anregungen</p> <p><i>Termin vorbereiten (Vorschlag zum Besprechungsablauf; Erläuterung des Entwurfs), Protokollführung, Termin nachbereiten</i></p> <p><i>Einarbeiten der Ergebnisse der vorgebrachten Anregungen und Hinweise in den Entwurf</i></p> <p><i>Erläutern des Entwurfs vor politischen Gremien und Bürgerversammlungen</i></p>	1,5	1,5
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>f Vorabstimmen der Genehmigungsfähigkeit mit Behörden und anderen an der Planung fachlich Beteiligten</p>	1,0	1,0



Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	<p><i>Erläutern des Entwurfs und Verhandeln mit Behörden u. a. an der Planung fachlich Beteiligten über die Genehmigungsfähigkeit Einarbeiten der Ergebnisse der Fachbeiträge in den Entwurf z.B.:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Verkehrstechnischer Fachbeitrag</i></li> <li>- <i>In Ortslagen: städtebaulicher Fachbeitrag</i></li> <li>- <i>Immissionstechnischer Fachbeitrag</i></li> <li>- <i>Geotechnischer Fachbeitrag</i></li> <li>- <i>Naturschutzrechtlicher Fachbeitrag</i></li> <li>- <i>Sicherheitsaudit</i></li> </ul>		
☒	<p><b>g</b> Kostenberechnung einschließlich zugehöriger Mengenermittlung, Vergleich der Kostenberechnung mit der Kostenschätzung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Detaillierte Ermittlung der Mengen als Grundlage für die Kostenberechnung</i></li> <li>- <i>Berechnen der Kosten</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Erkunden von Einheitspreisen</i></li> <li>• <i>Gliedern der Kostenberechnung nach DIN 276 mindestens gegliedert in die zweite Ebene der Kostengliederung unter Verwendung des Musters 6 RL Bau einschließlich zugehöriger Mengenermittlung oder nach Angaben des Auftraggebers</i></li> <li>• <i>Übernehmen und Einarbeiten der Ergebnisse der gesonderten Kostenberechnungen (z.B. LBP, Immissionsschutz, Verkehrstechnik)</i></li> </ul> </li> <li>- <i>Kostenkontrolle durch Vergleich der Kostenberechnung mit der Kostenschätzung aus Leistungsphase 2</i></li> </ul>	2,0	2,0
☒	<p><b>h</b> Überschlägige Festlegung der Abmessungen von Ingenieurbauwerken</p>	0,5	0,5
☒	<p><b>i</b> Ermitteln der Schallimmissionen von der Verkehrsanlage nach Tabellenwerten; Festlegen der erforderlichen Schallschutzmaßnahmen an der Verkehrsanlage, gegebenenfalls unter Einarbeitung der Ergebnisse detaillierter schalltechnischer Untersuchungen und Feststellen der Notwendigkeit von Schallschutzmaßnahmen an betroffenen Gebäuden.</p> <p><i>Überschlägige Ermittlung der Schallimmissionen an kritischen Stellen insbesondere an betroffenen Gebäuden nach Diagrammen oder vergleichbaren Rechenverfahren und Aussagen zur Notwendigkeit von Schallschutzmaßnahmen</i></p>	0,5	0,5
☒	<p><b>j</b> Rechnerische Festlegung des Objekts</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Berechnen der Achshauptpunkte</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>für Achsen der durchgehenden Strecke</i></li> <li>• <i>für Achsen der kreuzenden Strecken</i></li> <li>• <i>für Achsen der begleitenden Strecken</i></li> </ul> </li> <li>- <i>Berechnen der Achskleinpunkte</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>für Achsen der durchgehenden Strecke, Intervall :10 m bzw. maßgebliche Absteckpunkte</i></li> </ul> </li> <li>- <i>für Achsen der kreuzenden Strecken,</i></li> <li>- <i>für Achsen der begleitenden Strecken,</i></li> </ul>	3,0	3,0

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Intervall Berechnen der lagemäßigen Abhängigkeiten zweier Achsen als</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>senkrechte Abstände</i></li> <li>• <i>Schnittpunkte</i></li> <li>• <i>Trenninselspitzen</i></li> <li>• <i>korrespondierende Querprofile</i></li> <li>• <i>eine Verziehung, deren Abstände an den Stationen der Querprofile ermittelt werden</i></li> </ul> </li> <li>- <i>Ermitteln der Sichtverhältnisse</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>für durchgehende Strecke</i></li> <li>• <i>für kreuzende Strecken</i></li> <li>• <i>für begleitende Strecken</i></li> <li>• <i>für höhenfreie Knoten</i></li> </ul> </li> </ul>		
<input checked="" type="checkbox"/>	k Darlegen der Auswirkungen auf Zwangspunkte	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	l Nachweis der Lichtraumprofile	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	m Ermitteln der wesentlichen Bauphasen unter Berücksichtigung der Verkehrslenkung und der Aufrechterhaltung des Betriebes während der Bauzeit <i>Überschlägiges Untersuchen und Darstellen des geplanten Bauablaufes unter Berücksichtigung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter im Hinblick auf</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>die Übergänge vom Projekt auf den Bestand</i></li> <li>- <i>die Umfahrungen von örtlichen Arbeitsstellen</i></li> <li>- <i>die Verkehrsführung für das Projekt während der Bauzeit</i></li> </ul>	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	n Bauzeiten- und Kostenplan <i>Überschlägiges Ermitteln der Bauzeit und Erstellen eines Bauzeitenplans.</i> <i>Der Bauablauf ist unter Berücksichtigung natur- und umweltschutzfachlicher sowie anderer Erfordernisse, z.B. arbeitsschutzrechtlicher Regelungen, festzulegen.</i> <i>Aufstellen eines Finanzierungsplans und Ermittlung des jährlichen Mittelbedarfs.</i> <i>Ermittlung der Verteilung der Gesamtkosten auf die beteiligten Kostenträger gemäß gesetzlicher Regelungen oder sonstigen Vereinbarungen mit Dritten</i>	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	o Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse <i>Zusammenstellen des endgültigen Entwurfes mit Ergänzung der zusätzlich erarbeiteten Entwurfsunterlagen</i>	0,5	0,5
Summe Leistungsphase 3		25	25
Stufe 1 - Leistungsphase 4: Genehmigungsplanung			

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>a Erarbeiten und Zusammenstellen der Unterlagen für die erforderlichen öffentlich-rechtlichen Verfahren oder Genehmigungsverfahren einschließlich der Anträge auf Ausnahmen und Befreiungen, Aufstellen des Bauwerksverzeichnisses unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter</p> <p><i>Aufbereiten der Entwurfsunterlagen für das öffentlich-rechtliche Genehmigungsverfahren</i></p> <p><i>Aufstellen des Regelungsverzeichnisses gemäß RE 2012</i></p> <p>.....</p>	2,0	2,0
<input type="checkbox"/>	<p>b Erstellen des Grunderwerbsplanes und des Grunderwerbsverzeichnisses unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter</p> <p><i>Aufstellen eines eigenständigen Grunderwerbsplanes;</i></p> <p><i>Darstellen der zu erwerbenden, vorübergehend in Anspruch zu nehmenden und dauernd beschränkten Flächen im Grunderwerbsplan.</i></p> <p><i>Aufstellen des Grunderwerbsverzeichnisses gemäß RE 2012</i></p> <p>.....</p>	2,0	
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>c Vervollständigen und Anpassen der Planungsunterlagen, Beschreibungen und Berechnungen unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter</p> <p><i>Aufbereiten der Entwurfsunterlagen aus der Leistungsphase 3 für das öffentlich-rechtliche Genehmigungsverfahren in Hinblick auf z. B.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Übersichtslageplan</i></li> <li>- <i>Straßenquerschnitte</i></li> <li>- <i>Querprofile</i></li> <li>- <i>Lagepläne</i></li> <li>- <i>Höhenpläne</i></li> <li>- <i>Umwelt- und Naturschutz</i></li> <li>- <i>Wasserrechtliche Belange</i></li> <li>- <i>Vom Auftraggeber benannte Sonderpläne:</i></li> </ul> <p><i>Darstellen der Ver- und Entsorgungsleitungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> <i>in den Lageplänen oder</i></li> <li><input checked="" type="checkbox"/> <i>in gesonderten Plänen</i></li> </ul> <p><i>Überarbeiten des Erläuterungsberichtes für das öffentlich-rechtliche Genehmigungsverfahren</i></p> <p><i>Vorbereiten der Vervielfältigung</i></p> <p><i>Überarbeiten der Unterlagen bei Auflagen / erforderlichen Änderungen im Genehmigungsverfahren</i></p> <p>.....</p>	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>d Abstimmen mit Behörden</p> <p><i>Verhandeln mit Behörden und Einholung der Genehmigung (z. B. wasserrechtliche Genehmigung)</i></p> <p>.....</p>	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>e Mitwirken in Genehmigungsverfahren einschließlich der Teilnahme an bis zu 4 Erläuterungs-, Erörterungsterminen</p> <p><i>Teilnahme an Bürgersprechstunden und Erörterungsterminen</i></p>	1,0	1,0

Grund- leistung		HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
		<i>Protokollführung; Vor- und Nachbereitung der Termine</i> .....		
<input checked="" type="checkbox"/>	f	Mitwirken beim Abfassen von Stellungnahmen zu Bedenken und Anregungen in bis zu 10 Kategorien  .....	1,0	1,0
Summe Leistungsphase 4			8	6,0
Stufe 2 - Leistungsphase 5: Ausführungsplanung				
<input checked="" type="checkbox"/>	a	Erarbeiten der Ausführungsplanung auf Grundlage der Ergebnisse der Leistungsphasen 3 und 4 unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen und Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter bis zur ausführungsfähigen Lösung <i>Durcharbeiten der Ergebnisse der Leistungsphasen 3 und 4 (stufenweise Erarbeitung und Darstellung der Lösung) unter Berücksichtigung aller fachspezifischen Anforderungen und Einarbeitung der Fachbeiträge anderer an der Planung Beteiligter bis zur ausführungsfähigen Lösung. Hierzu gehört auch das Zusammenstellen, Auswerten und Berücksichtigen der umweltrelevanten Vorgaben, die sich aus dem allgemeinen Umweltrecht ergeben. Zu den auszuwertenden Unterlagen gehören auch Vereinbarungen mit Dritten. Ermitteln des Leistungsumfangs und Festlegen ergänzender Fachleistungen in Abstimmung mit dem Auftraggeber.</i> .....	4,0	4,0
<input checked="" type="checkbox"/>	b	Zeichnerische Darstellung, Erläuterungen und zur Objektplanung gehörige Berechnungen mit allen für die Ausführung notwendigen Einzelangaben einschließlich Detailzeichnungen in den erforderlichen Maßstäben <i>Berechnungen:</i>  - <i>Berechnen des Deckenbuches</i> • <i>für durchgehende Strecke im Intervall 10 m</i> • <i>für kreuzende Strecken</i> • <i>für begleitende Strecken</i> • <i>zusätzlich an den Stationen der im Intervall nicht erfassten Querprofile</i>  - <i>Berechnen des Planumbuches</i> • <i>für durchgehende Strecke</i> • <i>für kreuzende Strecken</i> • <i>für begleitende Strecken</i>  - <i>Nachvollziehbare Ermittlung der Mengen für die geplante Bauleistung anhand der vorliegenden Bestands- und Ausführungsunterlagen einschließlich Massenbilanz für die Kostenfortschreibung.</i>  <i>Entwurfsunterlagen</i>  - <i>Aufbereiten der Entwurfsunterlagen für die Ausführung</i> • <i>Übersichtslageplan, M 1 : 5000 .</i>	8,0	8,0

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Straßenquerschnitte, M 1 : 50.</i></li> <li>• <i>Lagepläne, M 1 : 250 bzw 100.</i></li> <li>• <i>Höhenpläne, M 1 : 250/25.</i></li> </ul> <p>.....</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Aufbereiten der Querprofile für die Ausführung</i></li> <li>- <i>Herstellen sonstiger Pläne</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Knotendetailpläne</i></li> <li>• <i>Schutz- und Leiteinrichtungen</i></li> <li>• <i>Markierungs- und Beschilderungspläne</i></li> </ul> </li> <li>• <i>Sonstige vom Auftraggeber benannte Planunterlagen:</i></li> </ul> <p>.....</p>		
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>c Bereitstellen der Arbeitsergebnisse als Grundlage für die anderen an der Planung fachlich Beteiligten und Integrieren ihrer Beiträge bis zur ausführungsfähigen Lösung</p> <p><i>Abstimmen aller Unterlagen mit dem Auftraggeber und anderen an der Planung fachlich Beteiligten (z.B. Freianlagenplaner, Planung benachbarter Gebäude, Baugrundgutachter, Ver- und Entsorgungsunternehmen, Planung Technischer Ausrüstung, Planer Ingenieurbauwerke)</i></p> <p>.....</p>	2,0	2,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>d Vervollständigen der Ausführungsplanung während der Objektausführung</p> <p><i>einschließlich des Verkehrsführungskonzeptes</i></p> <p>.....</p>	1,0	1,0
<b>Summe Leistungsphase 5</b>		<b>15</b>	<b>15</b>
<b>Stufe 3 - Leistungsphase 6: Vorbereitung der Vergabe</b>			
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>a Ermitteln von Mengen nach Einzelpositionen unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter</p> <p><i>Genaue und nachvollziehbare Mengenermittlung für die geplante Bauleistung einschließlich Massenbilanz und Zuordnung entsprechend der Gliederung des Leistungsverzeichnisses (LV) sowie nach Einzelpositionen als Grundlage für das Aufstellen der Leistungsbeschreibung</i></p> <p><i>Abstimmung mit dem AG zur grundsätzlichen Gliederung der Vergabeunterlagen in Abschnitte (Lose) und wesentliche Ausführungphasen</i></p> <p>.....</p>	5,0	5,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>b Aufstellen der Vergabeunterlagen, insbesondere Anfertigen der Leistungsbeschreibungen mit Leistungsverzeichnissen sowie der Besonderen Vertragsbedingungen</p> <p><i>Aufstellen der Vergabeunterlagen auf der Grundlage der Ergebnisse der vorausgehenden Leistungsphasen sowie unter Berücksichtigung der Auflagen aus einem Genehmigungsverfahren</i></p>	2,0	2,0

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	<p><i>und Vereinbarungen mit Dritten</i></p> <p><i>Erstellen des Vergabevermerkes</i></p> <p><i>Aufstellen der Leistungsbeschreibung mit Baubeschreibung und Leistungsverzeichnis</i></p> <p><i>Die für die Ausschreibung erforderlichen Vordrucke sind zu ergänzen und sämtliche Vergabeunterlagen nach HVA B-StB und sämtliche KVH-B kommunales Vergabehandbuch zusammenzustellen.</i></p> <p>.....</p>		
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>c    Abstimmen und Koordinieren der Schnittstellen zu den Leistungsbeschreibungen der anderen an der Planung fachlich Beteiligten</p> <p><i>Für die hier zu erstellenden Vergabeunterlagen werden noch folgende Bautätigkeiten durch den AG beauftragt bzw. die Beauftragung vorbereitet:</i></p> <p><i>Freianlagen</i></p> <p>.....</p> <p><i>Diese Bautätigkeiten sind mit den zu beschreibenden Leistungen abzugleichen. Auswirkungen auf den Bauablauf sind zu erfassen und zu optimieren. Änderungsmöglichkeiten in den anderen Bauausschreibungen sind dem AG aufzuzeigen (z.B. zum Vermeiden von Mehrfachbeauftragungen).</i></p> <p><i>Aufnahme der Ergebnisse aus Abstimmung und Koordination der anderen Leistungsbeschreibungen in die zu erstellende Leistungsbeschreibung.</i></p> <p>.....</p>	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>d    Festlegen der wesentlichen Ausführungsphasen</p> <p><i>Festlegen der grundsätzlichen Gliederung der Vergabeunterlagen in Abschnitte (Lose) und der wesentlichen Ausführungsphasen in Abstimmung mit dem AG.</i></p> <p>.....</p>	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>e    Ermitteln der Kosten auf Grundlage der vom Planer (Entwurfsvorfasser) bepreisten Leistungsverzeichnisse</p> <p><i>Bepreisen des erstellten Leistungsverzeichnisses anhand von ortsüblichen Preisen</i></p> <p>.....</p>	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>f    Kostenkontrolle durch Vergleich der vom Planer (Entwurfsvorfasser) bepreisten Leistungsverzeichnisse mit der Kostenberechnung</p> <p><i>In der Kostenkontrolle festgestellte Abweichungen sind zu dokumentieren und zu begründen.</i></p> <p><i>Die Kosten sind ggf. fortzuschreiben.</i></p> <p>.....</p>	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>g    Zusammenstellen der Vergabeunterlagen</p> <p><i>Aufstellen der übrigen Unterlagen für die Vergabe von Bauleistungen</i></p> <p><i>Zusammenstellen der Vertragsunterlagen für alle Leistungsbe- reiche. Dies umfasst die Erstellung eines kopier- und versandfer-</i></p>	0,5	0,5

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	<i>tigen Vergabeunterlagen-Exemplars nach KVH-B Kommunales Vergabehandbuch unter Verwendung der dort zur Verfügung stehenden Vordrucke. Anforderungen für die digitale Vergabe: .....</i>		
<b>Summe Leistungsphase 6</b>		<b>10</b>	<b>10</b>
<b>Stufe 3 - Leistungsphase 7: Mitwirkung bei der Vergabe</b>			
<input checked="" type="checkbox"/>	a Einholen von Angeboten <i>Aufstellen der Bekanntmachung der Bauleistung .....</i>	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	b Prüfen und Werten der Angebote, Aufstellen der Preisspiegel <i>Erarbeiten eines Prüfungs- und Wertungsvorschlages der Angebote Fortschreibung des Vergabevermerkes. .....</i>	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	c Abstimmen und Zusammenstellen der Leistungen der fachlich Beteiligten, die an der Vergabe mitwirken <i>Einholen von Stellungnahmen zu Nebenangeboten oder sonstigen fachspezifischen Leistungsinhalten der Angebote .....</i>	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	d Führen von Bietergesprächen <i>Vorbereiten von Aufklärungsgesprächen inklusive Erstellen der erforderlichen Schriftstücke Protokollieren des Aufklärungsgesprächs, Vor- und Nachbereitung des Gesprächs .....</i>	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	e Erstellen der Vergabevorschläge, Dokumentation des Vergabeverfahrens <i>Fertigstellung des Vergabevermerkes .....</i>	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	f Zusammenstellen der Vertragsunterlagen <i>Zusammenstellen der Vertragsunterlagen für alle Leistungsbe- reiche .....</i>	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	g Vergleichen der Ausschreibungsergebnisse mit den vom Planer bepreisten Leistungsverzeichnissen und der Kostenberechnung <i>In der Kostenkontrolle festgestellte Abweichungen (Kosten gemäß Preisspiegel / Lph 6 e) sind zu dokumentieren und zu be- gründen. Die Kosten sind ggf. fortzuschreiben. .....</i>	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	h Mitwirken bei der Auftragserteilung	0,5	0,5

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	<i>Vorbereiten der Unterlagen für die Zuschlagserteilung sowie die Erstellung aller erforderlichen Schriftstücke zum Abschließen des Verfahrens</i> .....		
<b>Summe Leistungsphase 7</b>		<b>4</b>	<b>4,0</b>

#### Stufe 4 - Leistungsphase 8: Bauoberleitung

<input checked="" type="checkbox"/>	a	Aufsicht über die örtliche Bauüberwachung, Koordinierung der an der Objektüberwachung fachlich Beteiligten, einmaliges Prüfen von Plänen auf Übereinstimmung mit dem auszuführenden Objekt und Mitwirken bei deren Freigabe <i>Einweisung der örtlichen Bauüberwachung in die Baumaßnahme (Bauanlaufbesprechung)</i> <i>Aufsicht über die örtliche Bauüberwachung</i> <i>Koordinierung aller am Projekt zu Beteiligten (Schnittstellenkoordination) auch unter Berücksichtigung umweltfachlicher Aspekte</i> <i>Formale Prüfung der Bauausführungsunterlagen des Auftragnehmers auf Übereinstimmung mit dem auszuführenden Projekt, sowie auf Einhaltung von Auflagen (z. B. umweltfachliche und verkehrliche Aspekte, Verbringungskonzepte, Arbeitsanweisungen)</i> .....	4,0	4
<input checked="" type="checkbox"/>	b	Aufstellen, Fortschreiben und Überwachen eines Terminplans (Balkendiagramm) <i>Überwachen der vertraglich vereinbarten Termine und Fristen</i> .....	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	c	Veranlassen und Mitwirken daran, die ausführenden Unternehmen in Verzug zu setzen <i>Veranlassen und Mitwirken daran, die ausführenden Unternehmen in Verzug zu setzen einschließlich Entwurf des Verzugschreibens.</i> .....	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	d	Kostenfeststellung, Vergleich der Kostenfeststellung mit der Auftragssumme <i>Laufende Kontrolle über die zu erwartende Abrechnungssumme und Information des AG.</i> <i>Abweichungen der Kosten sind zu dokumentieren und zu begründen.</i> .....	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	e	Abnahme von Bauleistungen, Leistungen und Lieferungen unter Mitwirkung der örtlichen Bauüberwachung und anderer an der Planung und Objektüberwachung fachlich Beteiligter, Feststellen von Mängeln, Fertigung einer Niederschrift über das Ergebnis der Abnahme <i>Zustandsfeststellung und Durchführung aller vorbereitenden</i>	1,0	1,0



Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	<p><i>Maßnahmen für die Abnahme der Bauleistungen unter Beteiligung der örtlichen Bauüberwachung und anderer an der Planung und Objektüberwachung fachlich Beteiligter gemäß HVA B-StB.</i></p> <p><i>Feststellen von Mängeln und Dokumentation</i></p> <p><i>Vorbereitung und Fertigung der Abnahmeniederschrift nach HVA B-StB. Die Unterzeichnung erfolgt durch den AG.</i></p> <p>.....</p>		
<input checked="" type="checkbox"/>	<p><b>f</b> Antrag auf behördliche Abnahmen und Teilnahme daran</p> <p><i>Vorbereitung und Teilnahme an behördlichen Abnahmen (z.B. Verkehrsbehörde, Feuerwehr) einschließlich Fertigung der Niederschriften über die Ergebnisse.</i></p> <p>.....</p>	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p><b>g</b> Überwachen der Prüfungen der Funktionsfähigkeit der Anlagenteile und der Gesamtanlage</p> <p><i>Überwachen der Prüfungen der Funktionsfähigkeit der Anlagenteile und der Gesamtanlage in Abstimmung mit anderen an der Ausführung fachlich Beteiligten</i></p> <p>.....</p>	2,0	2,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p><b>h</b> Übergabe des Objekts</p> <p><i>Mitwirkung bei der Übergabe des Objektes durch den AG an den/die Baulastträger einschließlich Zusammenstellung und Übergabe der erforderlichen Unterlagen gemäß HVA B-StB Teil 3, Abschnitt 3.7 „Rechnungen und Zahlungen“ in Abstimmungen mit dem AG</i></p> <p>.....</p>	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p><b>i</b> Auflisten der Verjährungsfristen der Mängelansprüche</p> <p><i>Aufstellung und Bearbeitung von Daten zur Verfolgung von Mängelansprüche (z.B. Fristenblatt gemäß HVA B-StB)</i></p> <p>.....</p>	1,0	1,0
<input checked="" type="checkbox"/>	<p><b>j</b> Zusammenstellen und Übergeben der Dokumentation des Bauablaufs, der Bestandsunterlagen und der Wartungsvorschriften</p> <p><i>Zusammenstellen und Übergabe von Unterlagen für die Rechnungslegung gemäß HVA B-StB für das Objekt. Hierzu gehören u. a. Unterlagen zur Baustoff- und Bauteilprüfung, Wartungsvorschriften, Bautagebuch und Bautagesberichte und sonstige objektspezifische Unterlagen.</i></p> <p>.....</p>	2,0	2,0
<b>Summe Leistungsphase 8</b>		<b>15</b>	<b>15</b>
<b>Stufe 5 - Leistungsphase 9: Objektbetreuung</b>			
<input checked="" type="checkbox"/>	<p><b>a</b> Fachliche Bewertung der innerhalb der Verjährungsfristen für Gewährleistungsansprüche festgestellten Mängel, längstens jedoch bis zum Ablauf von fünf Jahren seit Abnahme der Leistung, einschließlich notwendiger Begehungen</p> <p><i>Fachliche Bewertung der festgestellten Mängel auf der Grundlage der Schadensfeststellungen während der Verjährungsfristen. Die maßgebenden Verjährungsfristen ergeben sich aus den</i></p>	0,3	0,3

Grund- leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild <i>mit konkretisierter Leistungsbeschreibung (kursiv)</i>	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	<i>Verträgen.</i> .....		
<input checked="" type="checkbox"/>	b Objektbegehung zur Mängelfeststellung vor Ablauf der Verjährungsfristen für Mängelansprüche gegenüber den ausführenden Unternehmen <i>Begehen des Objektes mit den ausführenden Unternehmen und dem AG zur Mängelfeststellung vor Ablauf der Verjährungsfristen für Mängelansprüche.</i> .....	0,5	0,5
<input checked="" type="checkbox"/>	c Mitwirken bei der Freigabe von Sicherheitsleistungen <i>Bewertung, ob die Sicherheitsbürgschaft zurückgegeben werden kann oder eine erneute Bürgschaft gemäß HVA B-StB zu hinterlegen ist.</i> .....	0,2	0,2
<b>Summe Leistungsphase 9</b>		<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Summe Leistungsphasen</b>		<b>100</b>	<b>96,8</b>

## C. Beschreibung der Besonderen Leistungen

Titel	Leistungstext	M e n g e	Einheit	EP in €	GP in €
<b>Zu Leistungsphase 1: Grundlagenermittlung</b>					
1.01	Ermitteln besonderer, in den Normen nicht festgelegter Einwirkungen ..... .....			-	-
1.02	Auswahl und Besichtigung ähnlicher Objekte .....			-	-
1.03	<i>Freier Text ergänzen</i> ..... .....				
<b>Zu Leistungsphase 2: Vorplanung</b>					
2.01	Erstellen von Leitungsbestandsplänen <i>Koordinierter Leitungsplan</i>	1	psch		
2.02	Untersuchungen zur Nachhaltigkeit ..... .....			-	-
2.03	Anfertigen von Nutzen-Kosten-Untersuchungen ..... .....			-	-
2.04	Wirtschaftlichkeitsprüfung ..... .....			-	-
2.05	Beschaffen von Auszügen aus Grundbuch, Kataster und anderen amtlichen Unterlagen ..... .....			-	-
2.06	<i>Mehrausfertigung Vorplanungsunterlage</i> .....	1	Stck		
2.07	<i>Freier Text</i> .....				
<b>Zu Leistungsphase 3: Entwurfsplanung</b>					
3.01	Fortschreiben von Nutzen-Kosten-Untersuchungen .....			-	-

Titel	Leistungstext	M e n g e	Einheit	EP in €	GP in €
	..... .....				
3.02	Detaillierte signaltechnische Berechnung			-	-
	..... .....				
3.03	Mitwirken bei Verwaltungsvereinbarungen			-	-
	..... .....				
3.04	Nachweis der zwingenden Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses der Notwendigkeit der Maßnahme (zum Beispiel Gebiets- und Artenschutz gemäß der Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (ABl. L 206 vom 22.7.1992, S 7)			-	-
	..... .....				
3.05	Fiktivkostenberechnungen (Kostenteilung)	1	psch		
	..... .....				
3.06	Detaillierte Berechnungen zur Steuerung von Verkehrsbeeinflussungsanlagen			-	-
	..... .....				
3.07	Fortschreibung koordinierter Leitungsplan	1	psch		
3.08	Mehrfertigung Entwurfsunterlagen	1	Stck		
<b>Zu Leistungsphase 4: Genehmigungsplanung</b>					
4.01	Mitwirken bei der Beschaffung der Zustimmung von Betroffenen				
	..... .....				
4.02	<i>Freier Text ergänzen</i>				
<b>Zu Leistungsphase 5: Ausführungsplanung</b>					
5.01	Objektübergreifende, integrierte Bauablaufplanung			-	-
	..... .....				
5.02	Koordination des Gesamtprojekts			-	-
	.....				

Titel	Leistungstext	M e n g e	Einheit	EP in €	GP in €
5.03	..... Aufstellen von Ablauf- und Netzplänen			-	-
5.04	Herstellung koordinierter Regelquerschnitte	1	psch		
5.05	Fortschreiben koordinierter Leitungsplan	1	psch		
5.06	Mehrausfertigung Ausführungsunterlage	1	Stck		
<b>Zu Leistungsphase 6: Vorbereitung der Vergabe</b>					
6.01	Detaillierte Planung von Bauphasen bei besonderen Anforderungen			-	-
6.02	..... Integration von Ausschreibungsunterlagen weiterer Bauherren, Stadtwerke Jena, Zweckverband Jenawasser, Thüringer Landesamt für Bau und Verkehrs getrennte Bauteile bei gemeinschaftlicher Ausschreibung , sowie zusammenstellung, vervielfältigung und versand .....	1	psch		
<b>Zu Leistungsphase 7: Mitwirkung bei der Vergabe</b>					
7.01	Prüfen und Werten von Nebenangeboten	1	Stck.		
7,02	Integration der Ausschreibungsergebnisse der weiteren Bauherren in den Vergabevorschlag für Gesamtbaumaßnahme sowie Vervielfältigung des Vergabevorschlages für die Bauherren .....	1	pau- schal		
<b>Zu Leistungsphase 8: Bauoberleitung</b>					
8.01	Kostenkontrolle Kontrolle der Kosten während der Baudurchführung: Verfolgung der Kostenentwicklung der einzelnen Verträge und der einzelnen Baulose sowie deren Auswirkung auf die Kosten der Gesamtmaßnahme. Dabei ist abzuschätzen, wie sich Kostenänderungen in Einzelbereichen auf die Gesamtmaßnahme auswirken (Kostenprognose). Die Ursache der Kostenänderung der einzelnen Verträge und der einzelnen Baulose sind zu ergründen und auf ihre Auswirkungen auf andere Verträge und Baulose zu überprüfen. Der Auftraggeber ist laufend zu unterrichten.	1	pau- schal		

Titel	Leistungstext	M e n g e	Einheit	EP in €	GP in €
8.02	Prüfen von Nachträgen			-	-
	<p>Bearbeiten von Nachträgen gemäß HVA B-StB, u. a.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beurteilung, ob und ggf. welche Änderungen oder Ergänzungen des Bauvertrages (Nachtrag) erforderlich sind. Dabei sind auch technische und wirtschaftliche Gesichtspunkte zu berücksichtigen.</li> <li>- Entwurf des Nachtrags (u.a. Erstellen des Nachtrags-LVs in GAEB-Format (DA 83)</li> <li>- Prüfung des Nachtragsangebotes</li> <li>- Einholen von Nachweisen und ggf. erforderlicher Aufklärungen des BauAN</li> <li>- Vorbereitung und Protokollierung von Nachtragsverhandlungen</li> <li>- Entwurf des Nachtragsauftragsschreibens einschließlich Erstellen des Auftrags-LVs in GAEB-Format (DA 86)</li> <li>- Dokumentation des Nachtragsvorgangs</li> </ul>				
8.03	Erstellen eines Bauwerksbuchs			-	-
8.04	Erstellen von Bestandsplänen			-	-
	<p>Bei Verkehrsanlagen:</p> <p>Erstellen von Bestandsplänen für folgende Verkehrsanlagen:</p>				
8.05	Örtliche Bauüberwachung			-	-
	<p>Erstellen eines Personaleinsatzplanes für die örtliche Bauüberwachung und Übergabe an den AG spätestens zu Baubeginn. Regelmäßige Fortschreibung des Personaleinsatzplanes.</p> <p>Plausibilitätsprüfung der Absteckung</p> <p>Überwachung der Ausführung der Bauleistung gemäß HVA B-StB</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mitwirken beim Einweisen des Bauauftragnehmers in die Baumaßnahme (Bauanlaufbesprechung)</li> <li>- Überwachen der Ausführung des Objektes auf Übereinstimmung mit den zur Ausführung freigegebenen Unterlagen, dem Bauvertrag und den Vorgaben des Auftraggebers</li> <li>- Gemeinsames Aufmaß mit den ausführenden Unternehmen</li> <li>- Prüfung der Leistungsnachweise (Aufmaß, Wiegescheine, Lieferscheine, Stundenlohnzettel usw.)</li> <li>- Auswertung der Eignungs-, Eigenüberwachungs- und ggf. Fremdüberwachungsprüfung</li> <li>- Durchführung oder Veranlassen von Kontrollprüfungen</li> <li>- Dokumentation des Bauablaufs (z.B. Bautagebuch, Fotodokumentation)</li> <li>- Überwachen der vertraglich vereinbarten Termine und Fristen einschließlich der Überwachung der angemessenen Förderung der Ausführung (z. B. durch ausreichende Arbeitskräfte, Geräte, Gerüste, Stoffe oder Bauteile)</li> </ul> <p>Zustandsfeststellung von Teilen der Leistung, die durch die weitere Ausfüh-</p>				

Titel	Leistungstext	M e n g e	Einheit	EP in €	GP in €
	<p>rung einer Prüfung und Feststellung entzogen werden (z. B. Bewehrung, Planum).</p> <p>Prüfen und Bewerten von Behinderungs- und Bedenkenanzeigen</p> <p>Prüfen und Bewerten der Berechtigung von Nachträgen (Sachverhaltsdarstellung, Prüfung auf Vollständigkeit der Nachtragsangebote)</p> <p>Unverzügliche Information an den Auftraggeber über erkennbare Änderungen der vertraglich zwischen dem Bauauftragnehmer und dem Auftraggeber vereinbarten Bauleistung, über Behinderungen und Unterbrechung der Ausführung, über geänderten Einsatz von Nachunternehmern / anderen Unternehmen sowie über Mengenänderungen und möglichen Kostenerhöhungen.</p> <p>Mitwirken bei der Abnahme von Leistungen und Lieferungen</p> <p>Mitwirken bei behördlichen Abnahmen (z. B. Verkehrsbehörde, Feuerwehr)</p> <p>Überwachen der Beseitigung der bei der Abnahme der Leistung festgestellten Mängel</p> <p>Prüfung gemäß HVA B-StB der Rechnungen einschließlich der Mengenberechnungen unter Nutzung einer qualifizierten AVA-Software. Laufende Beurteilung und Information an den Auftraggeber über die zu erwartenden Abrechnungssumme.</p> <p>Überwachung der bauvertragsgemäßen Entsorgung gefährlicher Abfälle i.S.d. KrWG. Anwendung des elektronischen Nachweisverfahrens gemäß NachwV unter Nutzung eigener Signaturkarte und Lesegerät.</p> <p>Mitwirken beim Überwachen der Prüfung der Funktionsfähigkeit der Anlagenteile und der Gesamtanlage</p>				
8.06	<p>Überwachung der Ausführung von Tragwerken</p> <p><i>Überwachung der Ausführung von Tragwerken nach Anlage 14.2 (HOAI) Honorarzone I und II mit sehr geringen und geringen Planungsanforderungen auf Übereinstimmung mit dem Standsicherheitsnachweis</i></p>			-	-
8.07	<p><i>Freier Text ergänzen</i></p> <p>.....</p> <p>.....</p>				
<b>Zu Leistungsphase 9: Objektbetreuung</b>					
9.01	<p>Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist</p> <p>.....</p> <p>.....</p>			-	-
9.02	<p><i>Freier Text ergänzen</i></p> <p>.....</p> <p>.....</p>				
<b>Summe Besondere Leistungen</b>					